

10 Fragen an...

Simon Branschi, Forstwart / Maschinist

In schwarz sind die Fragen abgedruckt und in blau die Antworten.



(Bild: Simon Branschi, Pat Lerch)

1. Du fährst jetzt seit 1.5 / 2 Jahren auf dem Harvester. Ist es so wie du dir das vorgestellt hast? Was sind beim Harvesterfahren die grössten Herausforderungen?
Ja gefällt mir sehr gut, aber ist schon was anderes als Forwarder, was ich vorher gemacht habe, gefällt mir besser. Kann man noch was selber entscheiden, beim Forwarder ist schon alles gemacht.
Sicher, dass an der Maschine und den Leuten die aussenrum sind nix passiert
2. Welche Maschine würdest du gerne mal Testen / Fahren?
Heli würde ich gerne mal fliegen
Was amerikanisches Feller Buncher wäre mal spannend, bin nicht angefressen von etwas (auf Marke bezogen)
3. Welche Aufgaben machst du gerne?
Am schönsten ist es allein mit dem Harvester eine Durchforstung zu schneiden, da muss man auf keinen schauen. Bin aber auch froh, wenn dann mal wieder jemand dabei ist, damit ich Gesellschaft habe.
4. Motto
Hm (stille) hab keines...dass es allen gut geht, dass alle am Abend gesund zurückkommen
5. Welche berühmte Persönlichkeit würdest du gerne mal auf ein Bier treffen und warum?
Hm... Di Caprio oder Joe Talbot den Sänger von Idles, einer britischen Rockband
6. Hobbys

Unihockey spiele ich, mit Kollegen etwas unternehmen, das ist immer lustig

7. Lieblingsfarbe
Rot und blau
8. Lieblingstier
Löwe, der Chef der Savanne
9. Lieblingsmaschine
Hm...jetzt muss ich Ecolog sagen (lacht), aber die 590...ne spielt keine Rolle
10. Lieblingsbaumart
Nussbaum und Föhre

Turbulenter Holzmarkt

Man hört so einiges im Moment: Der Holzpreis sei hoch, die Holzpreise sind in einem Tief.... Was stimmt denn nun? Irgendwie beides und doch wieder nichts davon. Denn wie so vieles im Leben, ist es kompliziert.

Gemäss unserer Erfahrung ist die Nachfrage von Sägewerken im Sommer stabil bis hoch. Und zwar, weil dann viele Forstbetriebe die Holzernte einstellen und vermehrt Mäh-/Pflegearbeiten oder andere Dienstleistungen für Dritte ausführen. Eine Sägerei möchte in der Regel jedoch das ganze Jahr Rundholz verarbeiten.

Wir als Forstunternehmen sind so aufgestellt, dass wir im Sommer Mäh-/Pflegearbeiten ausführen, aber weiterhin Holz ernten. Dies tun wir in reduziertem Umfang. Wir ernten in dieser Zeit vor allem in Beständen, die sonst zu nasse Böden haben, aufgrund der Steilheit nur bei sehr trockener Witterung maschinenbefahr sind oder in kleinräumigen Beständen (z.B. Privatwald). Aus diesem Grund können wir mithelfen, die Sommer-Nachfrage nach frischem Rundholz abzudecken.



(Bild: Rundholzpolter im Twannberg, Pat Lerch)

Dieses Jahr präsentiert sich die Lage jedoch anders: Seit Mitte Juli sind die Holzlager der Sägewerke voll und teilweise gibt es Lieferstopps. Die Preise sind noch nicht gesunken. Hält diese

Situation an, ist eine Preisreduktion seitens Sägewerke aber absehbar.

Blickt man 20 Jahre zurück, müssen die Holzpreise für Fichte, Tanne und Buche (Hauptbaumarten in unserem Bewirtschaftungsgebiet) unterschieden werden. Die Preise für das Nadelholz haben sich in diesem Zeitraum mehr als verdoppelt. Die Preise für gute Qualitäten Buche sind massiv gesunken, für schlechtere Qualitäten in etwa gleichgeblieben. (Quelle, nur dieser Abschnitt: BFS 2023 Produzentenpreisindex)

Dabei sei gesagt, dass die nationalen Statistiken allgemeine Werte liefern. In unserem Alltag ist die Holzvermarktung ein komplexes Geflecht aus langjährigen Beziehungen, Investitionen, Entscheidungen und Verhandlungen.

Eine solche Entscheidung war es zum Beispiel, dass wir uns im Jahr 2020 als alleiniger Hackschnitzel-Lieferant für die Heizzentrale BAC Biel-Battenberg (ehem. AEK) verpflichtet haben. Vielerorts hat dies zu Kopfschütteln geführt. Heute sind wir ungemein froh darüber! Denn der Preis für Hackschnitzel ist seither stabil geblieben und im 2022 sogar leicht gestiegen (vgl. Preisindex Schnitzel). Unsere Burgergemeinden profitieren von diesem konstanten Holzabnehmer und den guten Preisen! Wir sind gespannt, was die Zukunft bringt!

Anmerkung: Am Mittwoch 9. August gab es bei der Swiss Krono AG einen Grossbrand. Die Aufbereitungs- und Lagerhalle des Recyclingholzes ist abgebrannt, nicht aber das grosse Rundholzlager. Nach einem kurzfristigen Lieferstopp können wir in der Woche nach dem Brand schon wieder liefern. Wir hoffen, dass die Krono die Produktion wieder voll aufnimmt.

Lehrstelle ab Sommer 2024!

Schlägt dein Herz für die Natur und den Wald? Du bist gerne draussen aktiv bei Sonne und bei Regen? Dann melde dich bei uns für eine Schnupperlehre und lerne den Beruf des Forstwartes besser kennen!



(Bild: Keine Arbeit für die Schnupperlehre... 😊 Praxisausbilder, Sven Dick sägt einen Baum um)

In unserem Lehrbetrieb lernst du die ganze Palette von der Pflanzerei über Pflege bis zur kombinierten Holzernte und Holzvermarktung kennen.



(Bild: Lerne Forstwart und werde Teil von unserem FA Team!, Pat Lerch)